

BDKJ Erzdiözese Köln, Steinfelder Gasse 20-22, 50670 Köln

Presseeinladung

Christoph Herwartz
Referent für
Presse & Medien

Steinfelder Gasse 20-22
50670 Köln
Telefon 0221 1642 6835
Telefax 0221 1642 6613
www.bdkj-dv-koeln.de
redaktion@bdkj-dv-koeln.de

Köln, 6. April 2011

PolitikerInnen schauen durch die U28-Brille

Auftaktveranstaltung vor dem Landtag mit Abgeordneten und BDKJ-Vorstand

Mit der Kampagne „U28 - Die Zukunft lacht“ will der BDKJ den Abgeordneten des NRW-Landtages als GestalterInnen der Zukunft ein Handlungsprinzip ans Herz legen, welches dem Wohl der Jugendlichen und Kinder in unserem Land den absoluten Vorrang einräumt. Neun Landtagsabgeordnete verschiedener Fraktionen haben sich dazu bereit erklärt, in den kommenden vier Monaten bei jeder ihrer politischen Entscheidungen die Konsequenzen für die junge Generation unter 28 Jahren mitzubedenken - und zwar in allen Politikfeldern. Die Kampagne „U28“ will darauf aufmerksam machen, dass alle Politikbereiche auch Auswirkungen auf Jugendliche haben.

Die PolitikerInnen werden dem BDKJ Erzdiözese Köln regelmäßig darüber berichten und dieser wird Zwischenergebnisse auf seiner Homepage veröffentlichen. „Wir freuen uns, dass es bei den Politikerinnen und Politikern die Bereitschaft gibt, sich auf das Experiment einzulassen“, sagt die BDKJ-Diözesanvorsitzende Annika Triller. „Und wir sind gespannt darauf, ob sich etwas am Verhalten der Politikerinnen und Politiker ändert.“

Wir laden Sie herzlich ein, uns bei der Auftaktveranstaltung vor dem Düsseldorfer Landtag zu besuchen und mit den Abgeordneten und dem BDKJ-Vorstand ins Gespräch zu kommen:

Mittwoch, 13.4.2011, 14.30 Uhr
auf der dem Landtagseingang gegenüberliegenden Wiese an der Moselstraße

Sie erreichen uns dort unter 0163 - 735 2810. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Im BDKJ-Diözesanverband Köln haben sich elf Jugendverbände mit insgesamt rund 50.000 mitwirkenden jungen Menschen zusammengeschlossen. Als Dachverband vertritt der BDKJ die Interessen der nachwachsenden Generation in Kirche, Staat und Gesellschaft. „U28 - Die Zukunft lacht“ ist eine Kampagne der BDKJ-Diözesanverbände in Nordrhein-Westfalen. Ziel ist es, dass PolitikerInnen bei ihrer Arbeit die Perspektive von Kindern und Jugendlichen einnehmen und damit zukunftsorientierter entscheiden.

Redaktion: Christoph Herwartz, Referent für Presse & Medien
V.i.S.d.P.: Annika Triller, BDKJ-Diözesanvorsitzender



Andrea Asch (Grüne)

Die Diplom-Psychologin betreut den Wahlkreis Köln II und ist stellvertretende Vorsitzende im Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend.



Martin Börschel (SPD)

Der Rechtsanwalt betreut den Wahlkreis Köln III und ist Sprecher seiner Fraktion im Haushalts- und Finanzausschuss.



Rainer Deppe (CDU)

Der staatlich geprüfte Landwirt betreut den Wahlkreis Rheinisch-Bergischer Kreis II und ist Sprecher seiner Fraktion im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.



Bernhard von Grünberg (SPD)

Der Jurist betreut den Wahlkreis Bonn I und ist Sprecher seiner Mitglied im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration und dort Sprecher des Unterausschusses Integration.



Jochen Ott (SPD)

Der Lehrer betreut den Wahlkreis Köln V und ist Sprecher seiner Fraktion im Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr.



Iris Preuß-Buchholz (SPD)

Die Lehrerin betreut den Wahlkreis Solingen I und ist Mitglied in den Ausschüssen für Schule und Weiterbildung sowie für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie.



Marc Ratajczak (CDU)

Der Betriebswirt betreut den Wahlkreis Mettmann IV und ist Mitglied in den Ausschüssen für Familie Kinder und Jugend sowie für Schule und Weiterbildung.



Michael Solf (CDU)

Der Lehrer betreut den Wahlkreis Rhein-Sieg-Kreis IV und ist Mitglied im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration und dort Sprecher seiner Fraktion im Unterausschuss Integration.



Arif Ünal (Grüne)

Der Diplom-Sozialarbeiter betreut den Wahlkreis Köln V und ist Mitglied im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration und dort Vorsitzender des Unterausschusses Integration.

